

Napoleons I.
Bedeutung

Napoleon I. ist eine der merkwürdigsten Gestalten der Weltgeschichte. Durch seine unaufhörlichen Kriege, die er aus Ehrgeiz und Herrschsucht führte, hat er über ganz Europa großes Unheil gebracht; er hat aber auch nach den Stürmen der Revolution in Frankreich die Ordnung wiederhergestellt und auch in anderen Ländern, so namentlich in Deutschland, durch Beseitigung unhaltbarer Verhältnisse sich ein unbestreitbares, wenn auch unbeabsichtigtes Verdienst erworben. Er war ein großer Feldherr und Staatsmann von beispielloser Umsicht und eiserner Willenskraft. Doch „arm und matt an Herz“ vermochte er die Bedeutung des Gemütes und der Sittlichkeit im Leben der Völker nicht zu würdigen, und Blücher sagte mit Recht: „Napoleon ist doch ein dummer Kerl.“ So zog er seinem Tun keine Grenzen und bereitete sich durch seine Maßlosigkeit schließlich den Untergang.

Charakter

Ludwigs XVIII.
Rückkehr
2. Pariser
Friede 1815

2. **Der zweite Pariser Friede** 1815. Zum zweiten Male zogen die Heere der Verbündeten in die französische Hauptstadt ein. Wellington führte Ludwig XVIII. auf den französischen Thron zurück. Der **zweite Pariser Friede** beschränkte Frankreich auf den Umfang von 1790; es trat einige Grenzfestungen an die Niederlande, Saarbrücken und Saarlouis an Preußen, Landau an Bayern ab, zahlte 700 Millionen Franken Kriegskosten und gab die geraubten Kunstschätze zurück.

Heilige
Allianz

3. **Der heilige Bund.** In Paris schlossen auf Kaiser Alexanders Veranlassung die Herrscher Russlands, Österreichs und Preußens den Heiligen Bund; sie verpflichteten sich, der heiligen Schrift gemäß ihre Untertanen wie Väter zu regieren und sich untereinander wie Brüder Hilfe und Beistand zu leisten. Die meisten europäischen Fürsten traten in den folgenden Jahren der „Heiligen Allianz“ bei.

II. Verfassungs- und Einigungskämpfe. Vom Jahre 1185 bis zur Gegenwart.

123] § 18. Innere Kämpfe der südeuropäischen Staaten.

Fünf Groß-
mächte

Nach Napoleons Sturze traten an die Spitze Europas die fünf Großmächte Rußland, Österreich, Preußen, England und Frankreich. Fast alle europäischen Staaten hatten während der 25 jährigen Revolutions- und Kriegszeit gewaltige Opfer an Gut und Blut bringen müssen. So war es nunmehr das Bestreben der führenden Mächte, Revolutionen und Kriege zu verhüten. Auch die Heilige Allianz diente diesem Zwecke.

Metternich

Leider kannte der einflußreiche österreichische Minister Metternich kein